



Logopädie-Fortbildungen • take-off Gewerbestraße 3 • 78579 Neuhausen ob Eck

Angela Küttner
take-off Gewerbestraße 3
78579 Neuhausen ob Eck

Tel: 0 74 67 / 910 51 44

Fax: 0 74 67 / 910 51 45

kuettner@logopaedie-fobi.de

www.logopaedie-fobi.de

Mehrsprachige Kinder in der logopädischen Praxis: Diagnostik, Therapie, Elternberatung

Referentin: Dr. Lilli Wagner

Termin: Freitag, 19. Februar 2016, 10.00 bis 17.30 Uhr

Samstag, 20. Februar 2016, 9.00 bis 16.30 Uhr

Ort: [Parkhotel Landau](#), Mahlastraße 1, 76829 Landau/Pfalz

Seminargebühr: 280,00 € (incl. Verpflegung)

Fortbildungspunkte: 16 Fortbildungspunkte für Heilmittelerbringer nach § 125 SGB V

Anmeldung an: kuettner@logopaedie-fobi.de

Veranstalter: Logopädie-Fortbildungen Angela Küttner
take-off Gewerbestraße 3, 78579 Neuhausen ob Eck
Tel. 07467 9105144, Fax 07467 9105145

Zur Referentin:

Dr. paed. Lilli Wagner studierte bis 1999 Sprachheilpädagogik in Köln, wo sie anschließend promovierte und als wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universität und als Sprachheilpädagogin in einer mehrsprachigen sprachtherapeutischen Praxis arbeitete. Es folgten Tätigkeiten als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sprachheilpädagogik an der LMU München und dem dortigen Forschungsinstitut für Sprachtherapie und Rehabilitation im Bereich Mehrsprachigkeit. Seit November 2007 ist sie Sprachheilpädagogin am Diakoniewerk München-Maxvorstadt sowie Referentin in der Fortbildung von Sprachheilpädagogen, Logopäden, Lehrern und Erziehern zum Themengebiet Mehrsprachigkeit.

Thema des Seminars:

Einschätzung der Sprachfähigkeit von Migrantenkindern

- Kann das Kind noch nicht ausreichend Deutsch oder liegt eine Indikation für die Sprachtherapie vor?
- Wie kann ich ohne Kenntnis der Erstsprache des Kindes dessen muttersprachliche Fähigkeiten ohne Dolmetscher einschätzen?
- Wie kann ich die Eltern bei der mehrsprachigen Erziehung am besten beraten und begleiten?
- Wie gestalte ich die sprachtherapeutische Behandlung am effektivsten?

Inhalte:

- Vorstellung praktischer Hilfsmittel, die eine differenzialdiagnostische Abgrenzung bei Migrantenkindern ermöglichen, u. a. kontrastive Sprachvergleiche mit Beispielen für russisch, polnisch, griechisch, spanisch, türkisch und arabisch sprechende Kinder
- Vorstellung mehrsprachiger Anamnesebögen
- Vorstellung eines von der Referentin ausgearbeiteten Screenings der Erstsprachfähigkeit bei Migrantenkindern – SCREEMIK 2 (Russisch-Deutsch, Türkisch-Deutsch)
- Diskussion weiterer Instrumentarien wie z. B. WIELAU-T, SFD, CITO etc.
- Hinweise zum therapeutischen Umgang mit zweisprachigen Kindern
- beispielhafte Darstellung des Therapiekonzeptes für mehrsprachige Kinder von Claudia Jenny (2008) und Marc Schmidt (2014)
- Beleuchtung wichtiger Aspekte der Elternberatung an Fallbeispielen
- Analyse und Diskussion von Videobeispielen

Kursgebühr:

280,00 Euro incl. Pausengetränke, Snacks, zwei warme Mittagessen und Skript (umsatzsteuerbefreit gemäß § 19 Abs. 1 UStG)

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt verbindlich per E-Mail unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer an:

Logopädie-Fortbildungen Angela Küttner
kuettner@logopaedie-fobi.de

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

Weitere Informationen:

Für weitere Informationen oder Fragen erreichen Sie mich auch unter meiner Privatnummer 07777 929954.

Literatur zum Thema:

Wagner, L. (Hrsg.): Mehrsprachigkeit als sprachheilpädagogische Aufgabenstellung. Edition von Freisleben, Würzburg 2005, 73-90.

Wagner, L.: Computergestütztes Screening der Erstsprachfähigkeit von Migrantenkindern – SCREEMIK. In: Forum Logopädie 6 (2006) 11, 22-27.